



Akademie Kues

Akademie Kues > Betroffenenrechte

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Thema Datenschutz ist der Akademie Kues sehr wichtig. Dabei liegen uns die Sicherheit und die zweckmäßige Verarbeitung Ihrer Daten besonders am Herzen.

Datenschutzhinweise: Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte ? Information nach § 12 ff. des Kirchlichen Datenschutzgesetzes (KDG) ?

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Akademie Kues und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle ist:

Akademie Kues

Seniorenakademie und Begegnungsstätte

Tel.: 06531 9695-0

Fax: 06531 9695-95

E-Mail: [akademie\(at\)akademie-kues\(punkt\)de](mailto:akademie(at)akademie-kues(punkt)de)

Stiftsweg 1

54470 Bernkastel-Kues

Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie wie folgt:

cusanus trägersgesellschaft trier mbH

Datenschutzbeauftragter

Friedrich-Wilhelm-Straße 32

54290 Trier

Tel.: 0651 7167-510

E-Mail: [datenschutz\(at\)ctt-zentrale\(punkt\)de](mailto:datenschutz(at)ctt-zentrale(punkt)de)

2. Von wem erhalten wir Ihre Daten?

Die entsprechenden Daten erheben wir grundsätzlich bei Ihnen selbst.

3. Für welche Zwecke erheben wir die Daten und auf welcher Rechtsgrundlage?

Die bei Anmeldung für einen Kurs abgefragten Daten werden zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung verwendet (§ 6 Abs. 1 lit. c KDG). Ohne die anzugebenden Daten (Datensätze) kann kein Vertrag geschlossen werden. Ihr Geburtsjahr erheben wir, um sicherzustellen, dass Sie volljährig sind, bzw. bei Minderjährigkeit etwaige Vorkehrungen zu treffen. Die Abfrage Ihrer Festnetz- bzw. Mobilfunknummer oder E-Mailadresse erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Wenn Sie uns diese Daten nicht zur Verfügung stellen, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig erreichen. Die Abfrage Ihrer Bankverbindung erfolgt für den Fall, dass ein Kurs nicht zustande kommt und die bereits an uns überwiesene Kursgebühr wieder zurücküberwiesen werden kann.

Personenbezogene Daten dürfen auch im Rahmen einer Interessenabwägung verarbeitet werden, wenn die Datenverarbeitung der Erfüllung der Akademieziele dient und überwiegende entgegenstehende Interessen der Betroffenen nicht erkennbar sind (§ 6 Abs. 1 lit. g KDG in Verbindung mit § 11 Abs. 2 e KDG): Sollte eine Information über einen Ansprechpartner dem Kreis der besonderen Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß § 11 Absatz 1 KDG zuzurechnen sein (z. B. Angaben über eine Zugehörigkeit zu einer politischen Partei, Gewerkschaft oder einer Kirche), so verarbeiten wir diese Information nur dann, wenn diese Information vom Betroffenen offensichtlich öffentlich gemacht worden ist (vgl. § 11 Abs. 2e KDG) oder wir durch die aktive Zurverfügungstellung dieser Information eine Zustimmung des Ansprechpartners entnehmen können.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Veröffentlichung von Fotos, die im Rahmen unserer Veranstaltungen aufgenommen wurden, Newsletter-Versand) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben (§ 6 Abs. 1 lit. b KDG). Wenn Sie der Akademie bzw. dessen Mitarbeitern Kontaktdaten in Form von z. B. Visitenkarten, Brief oder E-Mail zur Verfügung stellen, sehen wir darin Ihre Zustimmung, dass wir diese Daten zum Zweck der weiteren Kontaktpflege im Rahmen der Akademiearbeit speichern dürfen. Diese Zustimmung erstreckt sich nur dann auf die Verarbeitung besonderer Kategorien von personenbezogenen Daten gemäß § 11 Absatz 1 KDG (z. B. Angaben über eine Zugehörigkeit zu einer politischen Partei, Gewerkschaft oder einer Kirche), wenn der Ansprechpartner diese Information in seiner spezifischen Rolle als Vertreter einer politischen Partei, einer Gewerkschaft oder einer Kirche gegenüber dem Verband aktiv zur Verfügung stellt. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung des KDG, also vor dem 24. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind.

Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.

4. Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Nach Vertragsabwicklung werden Ihre Daten gelöscht, es sei denn, es bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten. In diesem Fall werden diese Daten bis zu 10 Jahre aufbewahrt. Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung gesperrt.

Die Daten, die Sie uns bei Nutzung unseres Anmeldebogens bereitstellen, werden dann gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zu Rechtsansprüchen wird bis zum Ende der Verjährung gespeichert.

5. Wer erhält meine Daten?

Die Mitarbeiter unseres Hauses und unseres Trägers, der cusanus trägergesellschaft trier mbH, haben Zugang zu Ihren uns übermittelten Daten. Unsere Mitarbeiter haben sich verpflichtet, die Daten unserer Kunden zu schützen. Durch wiederkehrende Prüfungen wird dies durch uns sichergestellt.

Wir geben Ihre Daten nur an Dritte weiter, wenn wir hierzu aufgrund des geltenden Rechts berechtigt oder verpflichtet sind. Gleiches gilt, wenn wir Ihre Daten von Dritten erhalten.

Eine Berechtigung liegt auch dann vor, wenn Dritte die Daten in unserem Auftrag verarbeiten: Wenn wir unsere Geschäftstätigkeiten (z.B. Betrieb der Website, Angebotsanpassung, Teilnehmersupport, Erstellen und Versenden von Werbematerial, Datenanalyse und gegebenenfalls Datenbereinigung, Zahlungsabwicklung) nicht selbst vornehmen, sondern von anderen Unternehmen vornehmen lassen, und diese Tätigkeiten mit der Verarbeitung Ihrer Daten verbunden ist, haben wir diese Unternehmen zuvor vertraglich verpflichtet, die Daten nur für die uns rechtlich erlaubten Zwecke zu verwenden. Wir sind befugt, diese Unternehmen insoweit zu kontrollieren.

Wir geben Ihren Namen, E-Mailadresse und soweit angegeben Telefonnummer, an den

jeweiligen Kursleiter zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weiter. Dies umfasst auch die Kontaktaufnahme bei Änderungen.

Ferner kann bei Kursen, die durch die Katholische Erwachsenenbildung Mittelmosel gefördert werden, eine Übermittlung an die Förderstelle notwendig werden.

Befinden Sie sich mit einer Zahlung in Verzug, behalten wir uns vor, Ihre Daten (Name, Anschrift, Geburtsjahr) an einen Inkassodienstleister zur Durchsetzung der Forderung als berechtigtes Interesse weiterzuleiten.

6. Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung usw.

Ihnen stehen sog. Betroffenenrechte zu, d.h. Rechte, die Sie als im Einzelfall betroffene Person ausüben können. Diese Rechte können Sie gegenüber dem Krankenhausträger geltend machen. Sie ergeben sich aus dem Kirchlichen Datenschutzgesetz (KDG):

- **Recht auf Auskunft, § 17 KDG**
Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden gespeicherten personenbezogenen Daten.
- **Recht auf Berichtigung, § 18 KDG**
Wenn Sie feststellen, dass unrichtige Daten zu Ihrer Person verarbeitet werden, können Sie Berichtigung verlangen. Unvollständige Daten müssen unter Berücksichtigung des Zwecks der Verarbeitung vervollständigt werden.
- **Recht auf Löschung, § 19 KDG**
Sie haben das Recht, die Löschung Ihrer Daten zu verlangen, wenn bestimmte Löschründe vorliegen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn diese zu dem Zweck, zu dem sie ursprünglich erhoben oder verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich sind.
- **Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, § 20 KDG**
Sie haben das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten. Dies bedeutet, dass Ihre Daten zwar nicht gelöscht, aber gekennzeichnet werden, um ihre weitere Verarbeitung oder Nutzung einzuschränken.
- **Recht auf Widerspruch gegen unzumutbare Datenverarbeitung, § 23 KDG**
Sie haben grundsätzlich ein allgemeines Widerspruchsrecht auch gegen rechtmäßige Datenverarbeitungen, die im öffentlichen Interesse liegen, in Ausübung öffentlicher Gewalt oder aufgrund des berechtigten Interesses einer Stelle erfolgen.

7. Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde wegen Datenschutzverstößen

Unabhängig davon, dass es Ihnen auch freisteht, gerichtliche Hilfe in Anspruch zu nehmen, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten datenschutzrechtlich nicht zulässig ist. Dies ergibt sich aus § 48 Kirchliches Datenschutzgesetz. Die Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde kann formlos erfolgen.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach § 23 KDG

Einzelfallbezogenes Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von § 6 Absatz 1 lit. f KDG (Datenverarbeitung im öffentlichen Interesse) und § 6 Absatz 1 lit. g KDG (Datenverarbeitung auf der Grundlage einer Interessenabwägung) erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmung gestütztes Profiling im Sinne von § 4 Nr. 5 KDG. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung,

Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und Ihres Geburtsdatums erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Akademie Kues

Seniorenakademie und Begegnungsstätte

Stiftsweg 1

54470 Bernkastel-Kues